



# Ein mobiles digitales Arbeitsumfeld einrichten

Wie kann ich alle meine  
Mitarbeiter vernetzen?

# Inhaltsverzeichnis

1.

## DIE WIRTSCHAFTLICHE UND SOZIALE VERLAGERUNG ZUR MOBILTECHNOLOGIE

- Vom zentralisierten zum stärker dezentralisierten Unternehmen
- Die Verbreitung von Mobilgeräten
- Die Vernetzung Ihrer gesamten Belegschaft

2.

## DIE VERSPRECHUNGEN DER MOBILITÄT

3.

## EIN CLOUD-BASIERTES DIGITALES ARBEITSUMFELD

- Warum die Cloud die einfachste Lösung ist
- Wie steht es mit der Sicherheit?

4.

## EIN DIGITALES ARBEITSUMFELD ZUR UNTERSTÜTZUNG DER MOBILEN NUTZUNG

- 8 Best-Practices

FAZIT

ANHANG: INDUSTRIELLE NUTZUNG

---

Viele Unternehmen haben Mühe damit, alle ihre Mitarbeiter zu vernetzen. Die Unternehmenszentrale hat keine Verbindung zu ihren Außendienstmitarbeitern und zum Teil auch keine Überwachungsmöglichkeiten für Remote-Mitarbeiter. Diese Mitarbeiter sind von der Zentrale isoliert, obwohl sie Zugang zu den gleichen Unterlagen und Ressourcen benötigen. Um Remote- und mobile Mitarbeiter in das Unternehmen einzubinden, müssen sie den Aktivitäten und Neuigkeiten des Unternehmens folgen und Feedback geben können. Sie haben vielleicht auch Mühe, sich mit ihren Kollegen auszutauschen, die sich an verschiedenen Orten rund um die Welt befinden.

Andererseits besteht bei der Bereitstellung von Ressourcen außerhalb der Büros auch das Risiko, dass Unternehmensdaten entweichen und überall hin gelangen, und dann zum Teil auch von privaten Geräten (Laptops, Tablets oder Mobiltelefonen) aus zugänglich sind.

Wie können Sie also alle Ihre Mitarbeiter sicher und einfach vernetzen und ihnen dabei den Zugriff auf Unternehmensdaten gewähren?

Arbeitsplätze umfassen immer mehr Mobilgeräte wie Telefone, Laptops und Tablets. Außerdem nimmt in vielen Unternehmen die Anzahl der Geschäftsreisen zu. Das bedeutet aber auch, dass die Mitarbeiter von einem beliebigen Standort aus auf ihre Tools zugreifen können müssen, um effizient zu bleiben.

Wir betrachten im Folgenden das digitale Arbeitsumfeld als ein mobiles Tool, mit dem Sie alle Ihre Mitarbeiter vernetzen und die Zusammenarbeit verbessern können. Ein umfassendes und mobiles digitales Arbeitsumfeld ist insbesondere für Wirtschaftsbranchen wie den Einzelhandel, Fertigungsunternehmen, Transportunternehmen usw. extrem nützlich.



1.

# DIE WIRTSCHAFTLICHE UND SOZIALE VERLAGERUNG ZUR MOBILTECHNOLOGIE

Mit der Einführung der allgegenwärtigen Mobiltechnologie hat deren Verwendung in Unternehmen genauso dramatisch zugenommen, wie ihre allgemeine Nutzung im Privatleben. Unternehmen haben mit neuen Problemen zu kämpfen, die aus dieser wirtschaftlichen und sozialen Verlagerung hervorgehen, damit sie die Mobiltechnologie und deren Vorteile vollumfänglich nutzen können.

## Vom zentralisierten zum stärker dezentralisierten Unternehmen

---

Die Dezentralisierung der Unternehmen nimmt stetig zu. Die wirtschaftliche Globalisierung hat Grenzen gesprengt, Transportkosten gesenkt und den weltweiten Handel auf allen Kontinenten verstärkt. Kostensenkungsbedingte Standortverlagerungen ins Ausland haben jedoch zu einer stärkeren Streuung der Unternehmenstätigkeiten geführt.

Dadurch entstehen neue Probleme für Unternehmen mit dezentralen Prozessen:

Wie können wir alle Mitarbeiter vereinen? Wie sorgen wir dafür, dass alle sich als Teil des Unternehmens verstehen? Wie können wir Doppelstellen vermeiden, die Zusammenarbeit fördern und Wissen austauschen, wenn unsere Mitarbeiter in der ganzen Welt verteilt sind?

- Heute können die Mitarbeiter eines weltweiten Unternehmens aus verschiedenen Ländern stammen – dabei kommen verschiedene Sprachen und Kulturen zusammen, die dann effizient zusammenarbeiten müssen. Sie benötigen eine nahtlose Kommunikation. Das gilt genauso für Mitarbeiter in verschiedenen Zeitzonen.
- Und mit zunehmend internationalen Projekten müssen Teammitglieder sich auch austauschen und Ressourcen aus allen Standorten teilen können.
- Bei Geschäftsreisen müssen Mitarbeiter trotz allem auch von unterwegs auf ihr Arbeitsumfeld und ihre Unterlagen zugreifen können.

Ein guter Anfang, um den Zusammenhalt sicherzustellen, ist die Einrichtung eines einheitlichen Arbeitsumfelds für alle Mitarbeiter, einschließlich der gleichen Tools und Anwendungen.

# Die Verbreitung von Mobilgeräten

2014 veröffentlichte Zachary Davies Boren in der Zeitung „The Independent“ einen Artikel mit dem Titel: „Es gibt offiziell weltweit mehr Mobilgeräte als Menschen.“ 2014 wurden 7,2 Milliarden Mobilgeräte hergestellt. Wir können davon ausgehen, dass diese Zahl seitdem noch deutlich weiter gestiegen ist.

**80 % der B2B-Einkäufer verwenden Mobilgeräte bei der Arbeit  
(Umfrage der Boston Consulting Group, 2017)**

Tatsächlich hatten „2016 unglaubliche 82 % aller Erwachsenen weltweit ein eigenes Mobiltelefon“ – so die weltweiten Umfragen von Gallup.

Das bedeutet schlicht und einfach, dass Mobilgeräte unumgänglich geworden sind. Praktisch jeder Arbeitnehmer besitzt ein Mobiltelefon und bringt wahrscheinlich sein privates Gerät auch mit zur Arbeit. Bezeichnet wird diese Tendenz als BYOD („Bring Your Own Device“): Mitarbeiter bringen nicht nur ihr eigenes Smartphone mit zur Arbeit, sondern auch ihr Tablet, ihren Laptop und ihre USB-Laufwerke.

Des Weiteren benutzen immer mehr Mitarbeiter ihr privates Telefon, um Informationen für ihre Arbeit zu suchen.

Und im Rahmen dieser Verlagerung der Grenzen zwischen Berufs- und Privatleben verwenden sie auch ihre Privatgeräte, um von zu Hause aus weiter zu arbeiten. Diese Vorgehensweisen sind extrem unsicher und bedeuten, dass Mitarbeiter mit ihren privaten Geräten auf vertrauliche Daten zugreifen und sie aus dem Arbeitsumfeld heraus holen können. Auch wenn die Datenmobilität unvermeidbar ist, sollten dennoch geeignete Maßnahmen ergriffen werden, um Ihr Unternehmen vor dem Verlust kritischer Daten zu schützen.



# Die Vernetzung Ihrer gesamten Belegschaft

Die Vernetzung aller Mitarbeiter im Unternehmen und die Einrichtung sozialer Kanäle ist wichtig, insbesondere für Mitarbeiter, die an verschiedenen Standorten arbeiten und unterschiedliche Sprachen sprechen. Eine noch größere Herausforderung ist die Vernetzung von Mitarbeitern, die keinen eigenen Laptop besitzen.

## Die Vernetzung von Angestellten und Arbeitern

Traditionell sind Außendienstmitarbeiter von der Unternehmenszentrale getrennt. Das gilt auch für die Beziehungen zwischen Angestellten und Arbeitern.

Langsam aber sicher verschwimmen diese Grenzen zu einer demokratischeren Struktur und einem weniger stark isolierten Arbeitsumfeld. Mobile Technologien können diesen Prozess beschleunigen.

Trotz der steigenden Automatisierung der Fertigung und Logistik sind Arbeiter wichtige Stakeholders – in manchen Unternehmen sind sie sogar die Grundlage der Geschäftstätigkeit. Damit Ihre Belegschaft konkurrenzfähig bleibt und um sicherzustellen, dass die Arbeiter den Unternehmenswert durch zusätzliche Kompetenzen steigern, sind regelmäßige Schulungsangebote ein geeignetes Mittel zum Zweck. Tatsächlich wird es in baldiger Zukunft einfach nicht mehr genug kompetente Arbeiter geben.

“ Die „National Association of Manufacturers“ (NAM) schätzt, dass US-Unternehmen bis 2025 zwei Millionen Stellen nicht mehr besetzen können, und die „American Welding Society“ gibt an, dass die Fertigungsunternehmen bis 2020 300 000 Schweißer und Schweißausbilder benötigen werden.

Kathryn Moody, HR Drive (04.11.2017)

“Why blue-collar industries are facing such a massive skills shortage“

Häufige Fehlzeiten und eine hohe Fluktuation sind bei dieser Mitarbeitergruppe verhältnismäßig stark vertreten. Daher ist es wichtig, ein Anerkennungsverfahren einzurichten und zu zeigen, dass ihre Arbeit geschätzt wird. Arbeiter sollten sich ebenfalls für die Unternehmenskultur engagieren um ihre Produktivität zu steigern. Außerdem führt ein höheres Engagement zu einer stärkeren Fokussierung auf ihre Arbeit, einschließlich der dazugehörigen Verringerung der Anzahl Unfälle, insbesondere bei Arbeiten in Gefahrenbereiche.

## Die Vernetzung Ihrer Einzelhandelsmitarbeiter mit der Unternehmenszentrale



Sehen wir uns einen anderen Wirtschaftszweig an, für den Mobiltechnologien potentiell vorteilhaft sind: den Einzelhandel. Einzelhandelsunternehmen müssen eine Alternative zum traditionellen Point-of-Sale-System finden, ihre IT-Umgebung für alle Mitarbeiter vereinheitlichen und die Beziehungen zwischen den Einzelhandelsmitarbeitern und der Unternehmenszentrale stärken.

Eine Strategie zur Verbesserung des mobilen Zugriffs innerhalb des Unternehmens kann häufige Probleme wie fehlendes Engagement und mangelnde Produktivität sowie eine hohe Mitarbeiterfluktuation ausbremsen.

Zur Verbesserung der Effizienz der Vertriebstätigkeiten sollten Sie die Bereitstellung von Mobilgeräten in Betracht ziehen, damit Ihre Einzelhandelsmitarbeiter Zugriff auf folgende Informationen erhalten:

- Updates über das Unternehmen und die Marktsituation: Artikel, Events, Stellenangebote usw.
- Markentendenzen und die Vermittlung des Markenauftritts bei den Kunden.
- Geschäftsziele für die Führungskräfte der verschiedenen Standorte, mit reaktiven Kanälen für die Kommunikation mit den Entscheidungsträgern in der Unternehmenszentrale.
- Einen Talentbereich zur Unterstützung der persönlichen und beruflichen Entwicklung der Mitarbeiter.

**56 % der Mitarbeiter sind der Meinung, dass Führungskräfte ihre Kompetenzen erweitern müssen, um eine mobile Belegschaft zu leiten.**

**(Umfrage „PowWowNow“, 2017)**

# Mobile Mitarbeiter

Weltweit machen mobile Mitarbeiter einen zunehmenden Teil der Belegschaft aus. Sie arbeiten von zu Hause oder von außerhalb des Büros, verwenden manchmal ihre eigenen Geräte und müssen von dort, wo sie sich gerade befinden, auf Unterlagen und Unternehmensdaten zugreifen können.

Ein häufiges Problem der mobilen Mitarbeiter ist die mangelnde Anerkennung ihrer Arbeit im Unternehmen: Sie sind den Mitarbeitern nicht persönlich bekannt und haben wenig Kontakt mit ihnen. Ohne den üblichen täglichen Kontakt entgehen diesen mobilen Mitarbeitern wichtige interne Informationen. Das kann dazu führen, dass sie sich außen vorgelassen fühlen. Sie haben auch Mühe, Einsichten mit ihren Kollegen zu teilen. Die Implementierung mobiler Tools kann diese fernarbeitsspezifischen Probleme verringern.

Führungskräfte sollten auch regelmäßig soziale Unternehmens-Events organisieren, z. B. Urlaubsfeiern, bei denen ihre Mitarbeiter sich begegnen und austauschen können. Als Führungskraft sollten Sie sich darum bemühen, alle Ihre Remote-Mitarbeiter zu kennen.

Nehmen Sie sich die Zeit für sie und planen Sie gelegentliche Besprechungen, um sie um ihr Feedback zu bitten. Ihre mobilen Mitarbeiter freuen sich über die Anerkennung und fühlen sich als Mitglieder eines größeren Teams.



## Nutzen Sie das digitale Arbeitsumfeld zur Einbindung der mobilen Mitarbeiter

Ein mobiles Intranet ist ein perfektes Tool, um die Beziehung Ihrer mobilen Mitarbeiter zur Unternehmenszentrale zu fördern und ihnen den Zugriff auf alle nützlichen Ressourcen zu erleichtern. Cloud-Services vereinfachen den Zugriff auf Informationen – überall und von jedem Gerät aus. Mit einem Intranet verfügen diejenigen Ihrer Mitarbeiter, die außerhalb arbeiten, über alles, was sie benötigen.

Remote-Mitarbeiter sollten so viel wie möglich die Plattform nutzen: Zum Posten von Beiträgen, Liken und Schreiben von Kommentaren. Sie sollten auch regelmäßig arbeitsrelevante Informationen veröffentlichen, damit die Mitarbeiter im Büro ihre Arbeit und ihre Kompetenzen kennen und anerkennen.



2.

## DIE VERSPRECHUNGEN DER MOBILITÄT

Dank der Mobiltechnologien ist es einfacher, der richtigen Person zum richtigen Zeitpunkt die richtigen Informationen zukommen zu lassen. Mehr Mobilität sorgt für mehr Möglichkeiten!

## UNMITTELBARKEIT

Mobilgeräte ermöglichen einen direkten Austausch in Echtzeit. Unmittelbarkeit hat einen hohen Stellenwert, insbesondere in unserem Privatleben. Instant Messaging ist ein gutes Beispiel für die Vorteile der Mobiltechnologien. Sie können sich denken, welchen Nutzen das auf geschäftlicher Ebene bringt: Mobilität kann die Kommunikation zwischen Ihren Mitarbeitern verbessern und für einen viel schnelleren Informationsaustausch sorgen.

## NAHTLOSER AUSTAUSCH

Ein Mobilgerät kann den Austausch zwischen Ihren Mitarbeitern auf allen Ebenen vereinfachen. Seit Smartphones zu sehr persönlichen Gegenständen geworden sind, war es noch nie so einfach, ihre jeweiligen Eigentümer zu erreichen. Sie können auch versuchen, Ihre Mitarbeiter hauptsächlich über Direktnachrichten zu erreichen, vor allem in Notfällen. Jedoch sollten Sie immer darauf achten, die Grenzen zwischen Berufs- und Privatleben nicht zu überschreiten, wenn Sie nicht auf die Vorteile der mobilen Vernetzung verzichten wollen.



## GEMEINSAMKEIT

Mobiltechnologien bieten Mitarbeitern, die über keinen Arbeitsplatz oder Laptop verfügen, Zugriff auf Informationen. Mobilität hilft jedoch auch anderen Mitarbeitern, z. B. Handelsvertretern, die viel auf Reisen sind. Auch Bürokräfte können schneller reagieren! Wenn sie nicht vor ihren Rechnern sitzen, können sie dennoch auf die richtigen Daten zugreifen oder auf ihrem Telefon danach suchen. Ein Mobilgerät bietet Ihnen einen schnellen und einfachen Zugriff auf Daten.

Sie könnten auch die Geolokalisierung verwenden, um einen Kollegen auf Reisen zu finden und diverse Informationen direkt an den Nutzer weiterzuleiten, z. B. das WLAN-Kennwort oder einen Standortplan, um so das Reisen zu vereinfachen und Zeit zu sparen.



3.

## EIN CLOUD-BASIERTES DIGITALES ARBEITSUMFELD

Die beste und einfachste Lösung für die Mobilitätsprobleme Ihres Unternehmens – die Vernetzung aller Ihrer Mitarbeiter einschließlich des sicheren Zugriffs auf Daten jederzeit und von überall – ist die Einrichtung eines in der Cloud gehosteten digitalen Arbeitsumfelds. Vervollständigen Sie Ihre Mobilitätsstrategie durch die Umstellung auf die Cloud.

## Warum die Cloud die einfachste Lösung ist



Die Entscheidung, Ihre Daten intern zu speichern, kann problematische Folgen haben: Die Anlagen benötigen viel Platz und müssen von Vollzeit-Technikern gewartet werden. Daher kosten interne Server viel Geld. Und bei einem Defekt können Sie alle

Daten verlieren. Außerdem benötigen Sie für den externen Zugriff auf die Daten eine VPN Verbindung.

Bei einer Cloud-basierten Lösung stehen Ihre Daten überall und jederzeit über eine sichere Verbindung zur Verfügung. Und in Anbetracht der enormen Anzahl der weltweit vorhandenen Daten-Center stehen Ihre Daten überall gleich schnell bereit – egal, ob die Nutzer in China oder Europa sitzen.

In Punkto Sicherheit ist das Risiko eines Datenverlusts unerheblich, da alle Daten zeitgleich in 7 verschiedenen Datenbanken und an verschiedenen Orten gespeichert werden. Niemand weiß, wo sich die Daten befinden, insbesondere, wenn sie verschlüsselt sind.

**Cloud = Unmittelbarkeit, Sicherheit, Benutzerfreundlichkeit,  
Verfügbarkeit**

## Wie steht es mit der Sicherheit?

Bei zunehmender Nutzung der Mobilität auf Unternehmensebene steigen auch die Risiken der Datenstreuung. Glücklicherweise können spezielle Lösungen zur Minimierung dieser Risiken eingesetzt werden:

- Zuerst sollten alle von Ihren Mitarbeitern verwendeten Mobilgeräte verschlüsselt werden. Auf diese Weise kann niemand außerhalb des Unternehmens diese Daten aus den Geräte wiederherstellen. Bitten Sie Ihre Mitarbeiter, die regelmäßig ihre eigenen Geräte verwenden, ebenfalls für eine Verschlüsselung zu sorgen.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Mitarbeiter ihre Mobilgeräte mit einem Code sichern. Auch wenn das selbstverständlich scheint, schützt noch längst nicht jeder sein Gerät mit einem Kennwort!
- Verwenden Sie eine Mobilgerätemanagement-Software (MDM). Mit dieser Software können Sie mehrere Geräte innerhalb des Unternehmens steuern. Sie können z. B. Ihre Mitarbeiter verpflichten, ihre Telefone zu verriegeln, oder ihre Arbeits-Apps verwalten. Dabei werden die Geräte mit bereits eingerichteten Apps geliefert und es können keine weiteren Apps heruntergeladen werden. Bei Verlust des Mobilgeräts können alle Daten über einen Remote-Befehl automatisch gelöscht werden.
- Die Verwaltung und Wartung der Mobilgeräte wird durch die Verwendung einer SaaS-Software immer deutlich vereinfacht. Außerdem sind MDMs immer SaaS!





4.

## EIN DIGITALES ARBEITSUMFELD ZUR UNTERSTÜTZUNG DER MOBILEN NUTZUNG

## Das mobile digitale Arbeitsumfeld vernetzt alle, jederzeit und überall.

Ein Cloud-basiertes digitales Arbeitsumfeld ist das perfekte Tool zur Vernetzung aller Ihrer Mitarbeiter und Implementierung einer Mobilitätsstrategie. Mit einem Intranet und der Cloud-Speicherung gewähren Sie all Ihren Mitarbeitern den Zugriff auf ein benutzerdefiniertes Arbeitsumfeld, in dem alle ihre Unterlagen und Unternehmens-Apps zu ihrer Verfügung stehen, wo auch immer sie sich befinden.

Außerdem ist ein digitales Arbeitsumfeld, das auch auf Mobilgeräten zur Verfügung steht, unerlässlich, damit Ihre Mitarbeiter sich mit ihrem Arbeitsplatz verbinden können, selbst wenn sie keinen Laptop besitzen!

Die Einrichtung eines benutzerfreundlichen digitalen Arbeitsumfelds fördert die Zusammenarbeit innerhalb der Teams und zwischen den Standorten.

# 8 Best-Practices

um die Mobilität innerhalb Ihres digitalen Arbeitsumfelds zu maximieren.

## 1. Stellen Sie Ihr digitales Arbeitsumfeld auf iOS und Android bereit

Als ersten Schritt zur Vernetzung Ihrer Mitarbeiter sollten Sie sicherstellen, dass das Intranet als Mobilgeräte-App verfügbar ist, damit Ihre Mitarbeiter jederzeit auf ihre Tool-Apps und Unterlagen zugreifen können. Vernetzen Sie alle Mitarbeiter weltweit, im Büro oder im Außendienst – einschließlich Ihrer Arbeiter und Remote-Mitarbeiter – mit Hilfe eines Cloud-basierten Intranets und seiner Mobilgeräte-App. Mit einer optimalen Lösung können Sie Ihre App mit Ihrem Logo und Ihren Unternehmensfarben präsentieren.

Außerdem können Ihre Mitarbeiter:

- News und Communities browsen,
- Artikel und Posts suchen,
- Sich mittels Contents, Likes und Kommentaren austauschen,
- Mitteilungen erhalten,
- Sich dank mehrsprachiger Inhalte mit den Mitarbeitern aller Nationalitäten austauschen.

## 2. Implementieren Sie eine SSO-Funktion (single sign-on)

Heute bieten viele Systeme wie Microsoft oder Google diese Funktion für die private Nutzung von Mobilgeräten an. Ihr User-Account wird an Ihrem Mobilgerät registriert, damit Sie sich automatisch bei anderen Anwendungen anmelden können. Das System ist also innerhalb des Arbeitsumfelds sehr nützlich! Dank SSO können Nutzer sich mit nur einem einzigen Kennwort einloggen und auf alle ihre Tools zugreifen.

Single Sign-On ist für die Nutzung eines digitalen Arbeitsumfelds nicht zwingend notwendig, wird aber wärmstens empfohlen, um die Akzeptanz zu fördern!

## 3. Informieren Sie alle Mitarbeiter über interne und Unternehmens-News

Informieren Sie alle Ihre Mitarbeiter, unabhängig von ihrer Rolle im Unternehmen oder ihrem Standort:

- Veröffentlichen Sie sorgfältig formatierte Mitteilungen mit reichhaltigen Inhalten (Videos, Fotos, Ansichten von Dokumenten)
- Zeigen Sie den Mitarbeitern die für ihr jeweiliges Profil relevanten Mitteilungen (z. B. nach Marke, Team oder Land)
- Informieren Sie Ihre Mitarbeiter und geben Sie ihnen die Möglichkeit, die für sie interessanten Themen zu abonnieren
- Erstellen Sie Templates für verschiedene Mitteilungstypen (Produktmitteilungen, Corporate-Mitteilungen usw.)

## 4. Bilden Sie Communities

Communities in Ihrer digitalen Plattform steigern das Engagement der Mitarbeiter und stärken die Zusammenarbeit und den Wissensaustausch. Ihre Mitarbeiter können an ihrem Laptop oder Mobiltelefon zusammenarbeiten, ohne das Intranet zu verlassen. In einer Community können Nutzer einfach Wissen sammeln und teilen, aber auch Gedanken und Neuigkeiten, sie können Ressourcen organisieren und wichtigen Events folgen.

Geben Sie Ihren Mitarbeitern die Möglichkeit, am weltweiten Unternehmen teilzuhaben, indem sie ihre eigenen Inhalte in speziellen Communities erstellen, in denen sie:

- Posts erstellen,
- Fragen stellen und beantworten,
- Ideen vortragen und bewerten,
- Dokumente aus einer kollaborativen Suite teilen und
- Mit Hilfe der Kalender-App Besprechungen planen und synchronisieren können.

## 5. Vernetzen Sie Ihre Suite, die Arbeits-Tools Ihrer Mitarbeiter und Business-Apps mit Ihrem Arbeitsumfeld

Die meisten Unternehmen verfügen über zahlreiche Arbeits-Tools und -Apps, bei denen sich die Mitarbeiter jeden morgen einloggen. Sie müssen alle verschiedenen Apps einzeln öffnen. Dabei geht viel Zeit verloren.

Geben Sie Ihrem digitalen Arbeitsumfeld einen einzigen Login-Punkt und vereinfachen Sie die Integration von Apps. Nun brauchen Ihre Mitarbeiter sich nur am Intranet einzuloggen, um schnell und einfach auf alle Unternehmens-Apps zuzugreifen, die sie für ihre Arbeit benötigen. Dazu gehören auch Tools aus der Unternehmensproduktivitäts-Suite oder Unternehmens-Apps von Drittanbietern.

## 6. Richten Sie eine Instant Messaging-Funktion ein

Sie können die Videokonferenz-, Video-Call- und ggf. Voice over IP-Funktionen Ihrer Instant Messaging-Software verwenden, um Zeit zu sparen und den gewünschten Mitarbeiter zu erreichen – alles direkt von Ihrem digitalen Arbeitsumfeld aus.



## 7. Bieten Sie Schulungen direkt auf Ihrer Plattform an

Steigern Sie das Engagement Ihrer Mitarbeiter, indem Sie ihnen ggf. nützliche Schulungen anbieten. Informieren Sie sie im digitalen Arbeitsumfeld über neue Schulungsangebote und richten Sie digitale Formulare ein, mit denen Ihre Mitarbeiter sich einfach und schnell anmelden können. Ihre Arbeiter und Remote-Mitarbeiter können so ihre Kompetenzen verbessern und neue, für ihre Arbeit relevante Technologien erlernen. Remote-Mitarbeitern bietet diese Funktion auch die Möglichkeit, ihr Engagement zu verstärken und den Kontakt mit den Kollegen zu pflegen.

## 8. Veröffentlichen Sie Inhalte in mehreren Sprachen

Nutzen Sie mehrsprachige Features! Erstellen Sie Versionen Ihrer Inhalte in mehreren Sprachen, damit Ihre Mitarbeiter die Inhalte vorzugsweise in ihrer Landessprache erhalten.



## Denken Sie daran...

Das digitale Arbeitsumfeld ist das optimale Tool zur Lösung von Mobilitätsproblemen und vermehrten Nutzung von Mobilitätsanwendungen in Ihrem Unternehmen.

Dank ihres digitalen Arbeitsumfelds können Ihre Mitarbeiter nun überall mit ihren Mobilgeräten wie Smartphone, Tablet oder Laptop produktiv arbeiten. Sie greifen auf einen benutzerdefinierten Arbeitsbereich zu, der alle Ressourcen bereitstellt, die sie entsprechend ihrer Funktion im Unternehmen benötigen, aber auch weitere Themen beinhaltet, z. B. Corporate-News.

Wir haben erläutert, wie die Implementierung eines Cloud-basierten digitalen Arbeitsumfelds das generelle Engagement Ihrer Mitarbeiter steigert. Mit der digitalen Plattform-App können sich Ihre Mitarbeiter überall und jederzeit einloggen und mit beliebigen Kollegen zusammenarbeiten.

Communities und Instant Messaging unterstützen Sie bei der besseren Vernetzung Ihrer Mitarbeiter. Die Veröffentlichung von Corporate-News ist optimal, um Mitarbeiter in das Geschehen im Unternehmen einzubinden.

### Über LumApps

LumApps ist eine preisgekrönte Social-Intranet-Lösung, die ein umfassendes Arbeitsumfeld schafft, das vollständig in Ihre Kollaborations-Software und Unternehmens-Apps integriert ist. Unternehmen nutzen diesen Mitarbeiter-Hub, um innerbetriebliche Hindernisse zu beseitigen und die Unternehmenskommunikation zu straffen. Nutzer erhalten einen einheitlichen Zugriff auf alle Firmeninhalte, Unternehmens-Tools und sozialen Funktionen.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.lumapps.com/de](http://www.lumapps.com/de) oder [contact@lumapps.com](mailto:contact@lumapps.com)

# Anhang: Industrielle Nutzung

## Industrie und Baugewerbe

### Wir sorgen für Sicherheit und das Engagement Ihrer Mitarbeiter

Viele Mitarbeiter in der Industrie und im Baugewerbe sehen wenig Sinn und Zweck darin, Mobilgeräte für ihre Arbeit zu nutzen. Dennoch gibt es viele sinnvolle Anwendungsmöglichkeiten. Hier ist Akzeptanz ein wichtiger Faktor für die Nutzung der Plattform. Die Bereitstellung eines mobilen Zugriffs ist die einfachste Methode, die Akzeptanz bei Bedienern und Arbeitern zu verbessern.

- Eine digitale Plattform steigert ihr Engagement, da sie sich stärker in das Unternehmen eingebunden fühlen. Sie sorgt für mehr Transparenz und ermöglicht den Zugriff auf Corporate-News. Die Arbeiter können sich ein besseres Bild ihrer Rolle im Unternehmen und ihres Einflusses auf das Geschäftsergebnis machen.
- Da die meisten Arbeiter sich mit Business-Apps und Unternehmens-Software nicht auskennen, brauchen sie eine moderne und intuitive Plattform. Mobilegeräte-Apps sind meistens benutzerfreundlicher.
- Ein effizientes digitales Arbeitsumfeld bietet relevante und benutzerdefinierte Mitteilungen, die vorzugsweise an das Nutzerprofil angepasst sind. Wenn Sie Ihre Belegschaft vordefinierten Gruppen zuordnen, können Sie leicht Inhalte erstellen und veröffentlichen, die zum richtigen Zeitpunkt die richtigen Leute erreichen. Wenn z. B. durchaus jeder wissen sollte, dass ein neues Werk eröffnet wurde (Unternehmensmitteilung), braucht noch längst nicht jeder Informationen über ein neues Engineering-Protokoll oder den Status eines bestimmten Projekts.
- In der Industrie und im Baugewerbe sind Sicherheitsnormen und leicht zugängliche Prozesse besonders wichtig, um die Sicherheit der Mitarbeiter und die Effizienz der Fertigung sicherzustellen. Die Sicherheit betrifft alle Aspekte des Unternehmens, z. B. Standortrichtlinien, Best-Practices und Protokolle, Produktspezifikationen usw. Durch den mobilen Zugriff auf das digitale Arbeitsumfeld können Ihre Arbeiter jederzeit und überall die jeweiligen Sicherheitsunterlagen einsehen.

## Logistik und Transport

### Echtzeit-Mitteilungen für Ihre Mitarbeiter

In der Logistik und im Transportwesen sind Ihre Mitarbeiter oft unterwegs. Sie haben

keinen Zugriff auf feste Arbeitsplätze, müssen jedoch bestimmte Ressourcen einsehen können, z. B. Frachtanwendungen.

- Echtzeit-Mitteilungen wären für sie auch sehr nützlich, z. B. Wettervorhersagen oder Verkehrsnachrichten für Transportunternehmen. Wenn sie sich mit ihrem Smartphone in der Plattform einloggen, können sie Mitteilungen erhalten, die sie rechtzeitig vorwarnen.
- Sie können auch Sicherheitsanweisungen einsehen und während ihres Auftrags überall und jederzeit auf verschiedene Ressourcen zugreifen.

## Einzelhandel

### Geschäfte und Unternehmenszentralen vernetzen

Aus Effizienzgründen sollten Einzelhandelsunternehmen jedes Geschäft mit Tablets ausstatten, die zur Verbesserung der Verkaufs- und Kundendienstvorgänge beitragen.

- Bestimmte Tablets können für Corporate-News verwendet werden, damit die Mitarbeiter der Entwicklung des Unternehmens folgen können, während andere den Geschäftszwecken dienen und Tools sowie diverse Ressourcen enthalten.
- Führungskräfte können so mehr Informationen bereitstellen, einschließlich verkaufsfördernder Tools.
- Auch der Stapel Zeitschriften in den Geschäften entfällt, da jeder Mitarbeiter auf einen Kollektionen- und Tendenzen-Katalog zugreifen kann, sobald er sich an seinem digitalen Arbeitsplatz einloggt. Abgesehen davon, dass die Druckkosten sinken, ist dies auch noch eine gute Initiative im Sinne Ihrer Corporate Social Responsibility (CSR).
- Es besteht kein Grund für Verwirrung um den POS (Point of Sale) mehr, der nun ausschließlich dem Kundendienst gewidmet ist. Geschäftsinformationen können jetzt schnell und einfach am Tablet abgefragt werden. Die Tablets übernehmen die Geschäftsaufgaben und Mitteilungen. Dadurch bleibt mehr Zeit für den Dienst am Kunden.
- Mit den Tablets im Geschäft können Ihre Mitarbeiter viel leichter ihr Feedback an die Firmenzentrale weiterleiten.

Das digitale Arbeitsumfeld vereinfacht die Kommunikation zwischen den Geschäften und der Firmenzentrale und ist daher ein hervorragendes Beispiel für technische Flexibilität im Dienste der Unternehmens-Community. Einzelhandelsunternehmen können damit eine echte Verbindung zu allen Mitarbeitern aufbauen und den Austausch zwischen der Zentrale und den Geschäften vereinfachen, was letztendlich den Kunden durch ein besseres Shopping-Erlebnis zugute kommt.